

Hygieneplan für die Betreuung der Grundschule Offheim während der Corona-Krise (Schuljahr 2020/21)

1. Persönliche Hygiene

- Kinder, die eindeutig krank sind, gehen nicht in die Betreuung (wie vor der Corona - Pandemie auch).
- Ein Besuchsverbot in der Betreuung gilt außerdem, wenn mindestens eines der relevanten, für COVID-19 typischen Symptome auftritt:
 - Fieber (ab 38,0°C)
 - Trockener Husten, d.h. ohne Auswurf
 - Störung des Geruchs- oder Geschmacksinns
- Im Falle einer akuten Erkrankung in der Betreuung wird die betroffene Person unverzüglich in einen eigenen Raum gebracht werden. Es folgt so schnell wie möglich eine Abholung durch die Eltern.
- Mindestens 1,50 Meter Abstand zu anderen Menschen halten.
- Mit den Händen nicht in das Gesicht fassen.
- Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln.
- Gründliche Händehygiene. Die Händehygiene erfolgt durch Händewaschen mit Seife für 20-30 Sekunden. Desinfektionsmittel steht zur Verfügung.
- Öffentlich zugängliche Gegenstände wie Türklinken möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.
- Husten- und Niesetikette beachten: Husten und Niesen in die Armbeuge und größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegdrehen.
- Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) in den Räumlichkeiten der Betreuung und in der Turnhalle ist vorgeschrieben. Trotz Maske sind die Hygienevorschriften zwingend weiterhin einzuhalten, auch der Abstand von 1,5 m (ausgenommen sind Kinder der eigenen Klasse).
- Auf den Plätzen der Kinder, wo ein ausreichender Abstand gewährleistet ist, ist das Tragen von Masken nicht erforderlich.

2. Hygiene im Gebäude

- Ein Abstand von mindestens 1,50 Metern muss (außer zu den eigenen Mitschülern) **überall** eingehalten werden.
- Die Räume werden in regelmäßigen Abständen gelüftet.
- Ein Waschbecken mit Flüssigseife, Einmalhandtüchern, im Bedarfsfall Desinfektionsmittel und ein Abfalleimer für die benutzten Handtücher sind vorhanden.
- Wir bitten Eltern und Besucher die Räumlichkeiten der Betreuung nicht zu betreten.

3. Hygiene im Sanitärbereich

- In allen Toilettenräumen stehen ausreichend Flüssigseifenspender und Einmalhandtücher bereit. Diese werden regelmäßig aufgefüllt.
- In den Toiletten darf sich nur 1 Kind aufhalten.
- Toilettensitze, Armaturen, Waschbecken und Fußböden werden täglich gereinigt.

4. Infektionsschutz draußen

- Auch draußen muss zu Kindern einer anderen Lerngruppe der Abstand von 1,50 m eingehalten werden.

5. Meldepflicht

- Alle Verdachtsfälle auf eine COVID-19 Erkrankung sind der Schule/Betreuung unverzüglich zu melden. Die Schule/Betreuung ist verpflichtet, dem Gesundheitsamt und dem Staatlichen Schulamt diese Fälle weiterzuleiten.

6. Reinigung

- Die Räumlichkeiten der Betreuung werden täglich gereinigt.

7. Mittagessen

- Der Caterer (AWO) liefert die fertig zubereiteten Speisen in Wärmebehältern.
- Das Essen wird von Mitarbeitern in der Küche auf Tellern angerichtet und den Kindern an den Platz gebracht.
- Das Besteck wird nur von den Mitarbeitern ausgegeben.
- Es gibt **keine** Selbstbedienung.
- Auf den Tischen stehen **keine** Gegenstände zur gemeinsamen Nutzung.
- Die Kinder haben ihre festen Sitzplätze.
- Das Personal trägt während der Essensausgabe Mundschutz und Handschuhe.
- Während des gesamten Essens wird ein Abstand von 1,50 m eingehalten (ausgenommen sind nur Kinder der gleichen Klasse).
- Um genügend Abstand (1,50 m) zu gewährleisten, findet das Mittagessen in unterschiedlichen Schichten statt.
 - 1.Schicht: 12.20 Uhr
 - 2. Schicht 13.10 Uhr
- Zwischen den Schichten werden die Tische gereinigt.
- Ungekochte Lebensmittel (z.B. Obst und Rohkost) werden von den Mitarbeitern gründlich gewaschen und ausschließlich vorportioniert oder am Stück auf die Teller der Kinder ausgegeben.
- Es wird täglich erfasst, wer am Mittagessen teilgenommen hat.